



PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 1. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

1. bis 8. September

29 / 2024



Pilger sind wir Menschen

Der heutige Mensch ist oftmals ständig unterwegs auf Wegen hin zur Arbeit, zur Familie, zu Freunden, in den Urlaub, zum Sport, in die Freizeit und zu vielem mehr. Jeder Mensch ist aber auch unterwegs auf seinem je eigenen Lebensweg von der Geburt bis hin zum Tod. Das Unterwegssein

gehört unweigerlich zum Menschsein mit hinzu. Ein ganz anderes Unterwegssein, das hinführt auf Gott, soll bei dieser Aufzählung nicht vergessen werden. *„Pilger sind wir Menschen, suchen Gottes Wort, unerfüllte Sehnsucht treibt uns fort und fort.“* So lautet der Anfangstext eines bekannten Kirchenliedes. Dieses Lied beschreibt das Unterwegssein hin auf Gott, in passenden und zugleich sehr treffenden Worten. Als Pilger und als Gottsuchende, können Menschen ihren Weg durch die Zeit gehen. Über viele Jahrhunderte sind Menschen allein oder in Gruppen zu Fuß zu heiligen Orten oder Wallfahrtstätten aufgebrochen.

Es lohnt sich von Zeit zu Zeit im Leben einen Rückblick zu halten. Vielleicht bemerken und erkennen Sie, das alte Strukturen und auch Vertrautes sich in der aktuellen Zeit sehr schnell und stark verändert. Viele sprechen von einer schnelllebigen Zeit mit großen Veränderungen. Das alte Erbe der Wallfahrt und des Pilgerns, was wir von unseren Vorfahren übernehmen können, ist eine große Chance für unsere Zukunft. Das gehende Unterwegssein auf ein festes Ziel hin, entschleunigt den oft so vollen Alltag in dieser rasanten Zeit; lässt tieferliegende Gedanken in uns aufkommen und lädt zum Nachdenken ein; es endet mit dem Ankommen und Erreichen des Zieles nach einem vielleicht anstrengenden Weg und gibt so ein Erfolgserlebnis mit einem festen Ankerpunkt für eine lange Zeit.

Auch Sie sind immer wieder eingeladen, das Erbe vom „Pilgern und Wallfahrten“ in der heutigen Zeit anzutreten. Probieren Sie es einfach aus, damit Sie diese positiven Erfahrungen vielleicht auch für sich erleben können!

Ihr Pastor Martin Hufelschulte

Lesungen: Dtn 4,1-2.6-8; Jak 1,17-18.21b-22.27
Evangelium: Mk 7,1-8.14-15.21-23

*„Ihr gebt Gottes Gebot preis
und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.“*



Pilger, Gavarnie/Frankreich; Foto Bernhard Bauer

Gottesdienste vom 31. August bis 8. September

Samstag, 31. August

17:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Vorabendmesse (Huf)
18:00	St. Marien Bad Lippspringe	Vorabendmesse (Jak)
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse (Ker)

Sonntag, 01. September

22. Sonntag im Jahreskreis

09:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt (Hen)
09:30	St. Martin Bad Lippspringe	Familiengottesdienst (Ker / Hüs)
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt (Huf)
10:30	St. Dionysius Buke	Hochamt (Neu)
11:00	St. Alexius Benhausen	Familiengottesdienst Freiluftgottesdienst an der Schönstattkapelle, musikalische Gestaltung Musikverein Benhausen (Huf)
11:00	St. Marien Schlangen	Hochamt (Hen)
14:00	St. Martin Bad Lippspringe	Tauffeier (Ker)
14:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Tauffeier (Huf)
15:00	St. Martin Bad Lippspringe	Tauffeier (Ker)
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe (Ker)

Montag, 02. September

09:00	KiTa Hl. Kreuz Altenbeken	Wortgottesdienst (Hüs)
10:00	St. Martin Bad Lippspringe	Seelenamt , anschl. Beisetzung auf dem Waldfriedhof (Ker)
10:30	FamZ Schwaney	Wortgottesdienst (Hüs)
15:45	Jordanquelle Bad Lippspringe	Hl. Messe (Ker)
16:00	St. Marien Neuenbeken	Rosenkranzgebet kfd
17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Eucharistische Anbetung/ anschl. Vesper
18:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Lichterprozession zur Grotte kfd
19:00	St. Dionysius Buke	Abendlob

Dienstag, 03. September

HL. GREGOR DER GROÙE

09:00	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe (Schu)
09:30	Kolping KiTa BL	Wortgottesdienst (Hüs)
10:30	KiTa St. Martin BL	Wortgottesdienst (Hüs)
19:00	St. Dionysius Buke	Hl. Messe (Ker)

Mittwoch, 04. September

10:00	FamZ St. Josef BL	Wortgottesdienst (Hüs)
10:30	Lüningshof Schlangen	Gottesdienst (Hen)
11:00	St. Marien Bad Lippspringe	Wortgottesdienst KiTa St. Marien (Hüs)
14:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hl. Messe Ü 60 (Sei)
17:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe (Neu)
17:00	Schönstattkapelle Benhausen	Hl. Messe
17:00	St. Joseph Marienloh	Rosenkranzgebet
18:00	St. Marien Neuenbeken	Aussetzung/ 18:30 Hl. Messe (Huf)
18:00	St. Joseph Marienloh	Schlussandacht Wallfahrt der Herz-Jesu-Ehrenwache (Hen)
19:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hl. Messe (Ker)

Donnerstag, 05. September

09:00	KiTa St. Joseph Marienloh	Wortgottesdienst (Hüs)
09:30	Tagespflege "Im Bürgerkrug"	Hl. Messe (Hen)
10:00	St. Alexius Benhausen	Wortgottesdienst FamZ St. Josef (Hüs)
13:00	Friedhof Schwaney	Trauerfeier , anschl. Beisetzung (Hüs)
15:30	Seniorenzentrum Altenbeken	Hl. Messe (Hen)
15:30	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Stunde Anbetungsstunde der Herz-Jesu-Ehrenwache (Sei)
17:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hl. Messe (Huf)
18:00	St. Joseph Marienloh	Aussetzung/ 18:30 Wort-Gottes-Feier

Freitag, 06. September

08:30	St. Marien Neuenbeken	Hl. Messe (Huf)
08:30	St. Alexius Benhausen	Wort-Gottes-Feier
09:00	KiTa St. Helena Altenbeken	Wortgottesdienst (Hüs)
10:00	Füllenhof	Hl. Messe (Hen)
10:30	KiTa St. Michael Neuenbeken	Wortgottesdienst (Hüs)
15:00	St. Martin Bad Lippspringe	Trauung (Schu)
17:00	St. Dionysius Buke	Abendlob
18:00	Kreuzkapelle Altenbeken	Hl. Messe (Huf)

Samstag, 07. September

11:15	St. Dionysius Buke	Wallfahrt nach Kleinenberg
17:00	Altenbeken	Vorabendmesse als Zeltmesse am Viadukt (Hen)
17:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Vorabendmesse (Huf)
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	Vorabendmesse (Schu)
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse (Neu)

Sonntag, 08. September**23. Sonntag im Jahreskreis**

09:00	St. Marien Neuenbeken	Hochamt anschl. Prozession (Hen)
10:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt zum Pfarrfest (Huf)
10:30	St. Dionysius Buke	Hochamt (Neu)
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt (Jak)
11:00	St. Marien Schlangen	Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
14:00	St. Marien Bad Lippspringe	Tauffeier (Schu)
15:00	GlaubensGarten	ACK Gottesdienst zum Schöpfungstag (Saw)
17:30	St. Marien Bad Lippspringe	Dankandacht Pfarrfest St. Marien (Huf)
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe (Schu)

St. Martin Bad Lippspringe: Rosenkranzgebet täglich um 15:00 (außer Sonntag und Montag)

Lindenkapelle: geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10:00 - 19:00

Schönstattkapelle in Benhausen: täglich geöffnet 14:30 – 18:00; Hl. Messe mittwochs 17:00, davor um 16:00 Rosenkranzgebet; jeweils am 2. Donnerstag im Monat 10:00 Anbetung

Missionshaus Neuenbeken: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag: 7:00 Hl. Messe mit Laudes // Sonntag/Feiertag: 7:45 Hl. Messe; 18:00 Vesper // Donnerstag 17:45 Vesper und Hl. Messe



Verstorbene aus unseren Gemeinden

St. Martin Bad Lippspringe: Frau Monika Holzgräfe, 77 Jahre

Frau Maria Tofall, 92 Jahre

St. Marien Bad Lippspringe: Frau Magdalena Vogt, 99 Jahre

St. Joseph Marienloh: Frau Theresia Frische, 84 Jahre

Sie mögen ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihnen.



Kollekten

01.09.	Pastoraler Raum St. Dionysius Buke	für die Pfarrgemeinde für die Innenrenovierung der Pfarrkirche
08.09.	Pastoraler Raum	für den Welttag der Kommunikationsmittel

INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

ACK-Gottesdienst zum Ökumenischen Tag der Schöpfung

Am Sonntag, 8. September, findet um 15:00 im GlaubensGarten auf dem Gartenschaugelände Bad Lippspringe unter dem Motto „Lass jubeln alle Bäume des Waldes“ (Ps 26,12) ein Ökumenischer Gottesdienst zum „Tag der Schöpfung“ statt. Wir danken Gott für die Fülle und die Schönheit seiner Schöpfung und spüren unserer Verantwortung nach für die Bewahrung von Gottes guter Gabe. Folgende christliche Konfessionen sind beteiligt:

alt-katholisch - evangelisch – neapostolisch – römisch-katholisch – syrisch orthodox. Diese Konfessionen sind in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) verbunden. Es singt ein Chor der neapostolischen Kirche unter der Leitung von Daniela Langner - Piano: Marc Gumbold – Geige: Claudia Torne.

Die Kollekte ist für Christen in Palästina bestimmt.



Rückblick: Ausflug der Verantwortlichen für die Frauengruppen im Pastoralen Raum

In diesem Jahr trafen sich die kfd -Vorsitzenden und die Verantwortlichen der Frauengruppen gemeinsam mit Gemeindeferentin Christine Sosna zur Schlossführung in Detmold.



Foto privat

Das Fürstliche Residenzschloss Detmold war vom 16. Jahrhundert bis 1918 Sitz der regierenden Grafen und Fürsten zur Lippe und ist immer noch Stammsitz der Familie. Im Rahmen der geführten Besichtigungen wurden die Räumlichkeiten des Detmolder Schlosses mit seiner Geschichte, dem Bau und seinem fantastischen Ambiente erlebbar. Die verschiedenen pompösen Räumlichkeiten geben Einblicke in die Epochen der Renaissance (Neorenaissance, Weserrenaissance), des Barocks bis zur Moderne.

Der Ausflug mit einem Stadtrundgang durch Detmold endete mit einem Abendessen im Brauhaus.

Herzliche Einladung zum Mitgehen bei der von Pastor Hufelschulte vorbereiteten Wallfahrtsprozession von Westönnen nach Werl am Sonntag, 29. September

- 08:30 Startpunkt vor der St. Cäcilia-Kirche Westönnen (Westönnener Kirchstraße 26, 59457 Werl)
- 1-stündige Fußwallfahrt von Westönnen nach Werl (ca. 5 km)
- 10:00 Pontifikalamt in der Wallfahrtsbasilika in Werl (Weihbischof Dr. Stefan Zekorn)
- 12.30 Dankandacht in der Wallfahrtsbasilika in Werl (Pastor Martin Hufelschulte)
- 12.50 Rückweg der Fußwallfahrt von Werl nach Westönnen.
- 14.00 Ankunft in Westönnen

Zur Info: Westönnen und Werl haben jeweils einen Eisenbahnanschluss und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



Foto Klaus Hennemann

AUS DEN GEMEINDEN



St. Martin Bad Lippspringe

Frauentreff

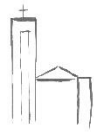
Herzliche Einladung am Dienstag, 3. September, zum gemeinsamen Frühstück nach der Gemeinschaftsmesse um 9:00 im Pfarrheim St. Martin.

Pfarrgemeinderat lädt zum „Dinner in Weiß“

Der Pfarrgemeinderat St. Martin lädt am Freitag, 13. September, ab 19:00 zum dritten „Dinner in Weiß“ in die Martinskirche ein. Der gut gefüllte Picknickkorb ist selbst mitzubringen. Getränke können erworben werden. Eine weiß gedeckte Bierzeltgarnitur, für 8 bis 10 Personen, kann bis zum 10. September im Pfarrbüro St. Martin, 05252 5803 für 10 € gebucht werden.



EINLADUNG ZUM
Dinner in Weiß
MIT EINE REISE
DURCH WIENER KLANGWELTEN
AUF DER FEITH ORGEL



St. Marien Bad Lippspringe

Ü60 St. Marien

Am Mittwoch, 4. September, trifft sich die Ü60- Gruppe zum gemeinsamen Gottesdienst um 14:30 in der Pfarrkirche. Passend zur Jahreszeit erwartet die Gäste im Anschluss ein reichhaltiges Pflaumenkuchenangebot im Café des Forums Maria Mater.

Spenderkuchen erbeten

In diesem Jahr feiert unsere St. Mariengemeinde ihr Pfarrfest am Sonntag, 8. September, und lädt dazu herzlich ein. Eine Einladung mit Programmablauf wird in den Kirchen ausgelegt.

Gleichfalls wird Spenderkuchen erbeten. Eine Liste liegt hinten in der Kirche aus. Bitte tragen Sie sich ein!

Pfarrfest MARIA MATER

Am Sonntag, 8. September, feiert die St. Mariengemeinde ihr traditionelles Pfarrfest. Unter dem Motto „Lasst uns miteinander ...“ beginnt der Festtag am Sonntag um 10:30 mit dem Festhochamt in der Kirche. Zum Frühstück ab 11:30 unterhält der Kolpingmusikverein auf dem Forums-Festplatz. Kühle Getränke, Erbsensuppe, Bratwurst sowie ein Café mit Kuchenbuffet am Nachmittag sorgen für das leibliche Wohl der Gäste. Angebote für Kinder und Kleinkinder und auch wieder die beliebte Tombola laden zum Verweilen ein. Herzlich eingeladen sind alle Gemeindeglieder, Nachbarn, Freunde, Kur- und Reha-Gäste und auch alle, die beim Sonntagsspaziergang „nur mal kurz schauen“ möchten.



St. Marien Schlangen



St. Alexius Benhausen

Vorankündigung: Pfarrbüro geschlossen

In der Zeit vom 20. September bis 4. Oktober bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Pfarrgemeinderat

Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, 4. September, um 18:30 im Pfarrheim.



St. Joseph Marienloh



St. Marien Neuenbeken

Vorankündigung: Pfarrbüro geschlossen

In der Zeit vom 17. September bis 8. Oktober bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Seniorenfrühstück

Die kfd lädt am Freitag, 6. September, wieder zum gemeinsamen Frühstück ein. Beginn ist um 8:30 mit der hl. Messe, anschließend treffen wir uns im Pfarrheim.

Pfarrprozession St. Marien

Am Sonntag, 8. September, beginnt der Gottesdienst bereits um 9:00, anschließend findet die Pfarrprozession statt. Folgender Prozessionsweg wird gegangen:

Gogrevenstraße, 1. Station Familie Menne, 2. Station Familie Bruns, 3. Station Gogrevenstraße/Ecke Horner Hellweg Familie Reineke, In den Berggärten, Am Tore, Überwasserstraße, An der Beke, Kirche.

Wir bitten die Anwohner ihre Prozessions- oder Dorrfahrten zu hissen.

Im Anschluss an die gelobte Prozession lädt der Pfarrgemeinderat die Gemeinde zu einem Imbiss und kühlen Getränken ein.

Rückblick: Freunde der Alten Musik in Neuenbeken

In der Pfarrkirche St. Marien in Neuenbeken erklangen auch in diesem Sommer besondere Instrumente. Die Freunde der Alten Musik kamen wieder aus mehreren Bundesländern und den Niederlanden zusammen, um auf Zinken, Dulcianen und Barockposaunen Werke u.a. von Gabrieli und Di Lasso einzustudieren. Organisatorin des inzwischen zur Tradition gewordenen Treffens ist Jutta Pöppe aus Neuenbeken. Die Akustik in unserer wunderschönen alten Pfarrkirche und die Gastfreundlichkeit der Schwestern im Kloster ergänzen sich so gut, dass die Gruppe bestimmt gerne wieder nach Neuenbeken kommt.



Foto privat



Heilig Kreuz Altenbeken

!!! Geänderte Gottesdienstzeit 7. / 8. September

Am kommenden Samstag, 7. September, wird um 17:00 eine hl. Messe im Zelt am Viadukt gefeiert. Das Hochamt am Sonntag, 8. September, um 9:00 entfällt.

Über 200 Gäste brunchen an der Kirche

Am vergangenen Sonntag hatte bereits zum dritten Mal der Pfarrgemeinderat Heilig Kreuz zum Brunch an der Kirche eingeladen. Aufgrund des zum Teil unbeständigen Wetters am frühen Morgen, wurde der für draußen geplante Familiengottesdienst kurzerhand in die Kirche verlegt. Pastor Bernhard Henneke, einige Kinder, sowie die Schola gestalteten diesen unter dem Motto: „Du gehst

mit“. Nach dem Gottesdienst waren die Regenwolken verzogen und die weit über 200 Gäste konnten ihre Plätze auf dem Kirchplatz einnehmen. Pfarrgemeinderatsvorsitzende Irena Burmester begrüßt recht herzlich und bedankte sich im Namen des Pfarrgemeinderates bei allen, die tatkräftig unterstützt und diesen „Brunch“ erst ermöglicht haben. Während die Erwachsenen ausgiebig, bei unterhaltsamer Musik von DJ Larry, frühstückten, machten die Kinder den großen Menschenkicker unsicher, bauten mit den XXL- Legosteinen oder ließen sich ein individuelles Airbrush -Tattoo auf die Haut zaubern. Erst am späten Nachmittag fand diese wieder einmal gelungene Veranstaltung ihren Abschluss im Schatten der Heilig Kreuz Kirche.



SKM-Sammlung

Der SKM – Kath. Verein für soziale Dienste, Abteilung Caritas – sammelt am Freitag, 6. September, von 10:00 – 11:00 an der Kath. Pfarrkirche Hl. Kreuz Kleidung für hilfsbedürftige Menschen im Kreis Paderborn. Bitte beachten Sie, dass die Annahme am oberen Eingang des Pfarrheimes, Kuhlbornstr. 3 erfolgt!



St. Dionysius Buke

Malteser-Wallfahrt nach Werl

In diesem Jahr findet die traditionelle Werl-Wallfahrt am Sonntag, 15. September, statt. Für Altenbeken/ Buke/ Schwaney wird ein Bus bestellt. Abfahrtszeiten: 07:45 Schwaney und 07:55 Buke. Die Rückreise erfolgt um 15:30 in Werl, Walburgisstraße 37 an der Basilika.



St. Johannes Baptist Schwaney

Frauengemeinschaft kfd

Seit 1225 Jahren steht Libori für Kirche -Kirmes -Kultur. Und auch das vierte K für kfd hat Tradition. Alle Jahre wieder unterstützen Frauen der kfd Schwaney die Besucher des Festes mit leckeren Waffeln und Schnitten zu versorgen, um einen sozialen Zweck zu unterstützen. Vielen Dank für Euren Einsatz!

kfd Lichterprozession

Herzliche Einladung zur Lichterprozession am Montag, 2. September! Treffpunkt ist um 18:00 am Ellerweg. Bei schlechtem Wetter wird die Kirche genutzt.



IMPULS ZU SONNTAG, 1. SEPTEMBER

Buchstabe oder Botschaft

*Buchstabe oder Botschaft,
das ist die Frage,
die alles entscheidet.
Wir alle müssen sie stellen,
immer wieder neu.*

*Buchstabe oder Botschaft?
Eine religiöse Institution,
die die Heilige Schrift
gegen die Menschenliebe auslegt,
hebt das Wort Gottes auf.*

*Buchstabe oder Botschaft?
Was dient Gott und dem Nächsten?
Ein Kriterium, das auch heute zählt.
Wer fragt danach?
Wer klagt es ein?*

Dorothee Sandherr-Klemp (zu Mk 7,1–8,14–15,21–23) aus: Magnificat. Das Stundenbuch
08/2024, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer; www.magnificat.de In: Pfarrbriefservice.de

Weiterbildungen für liturgisch Engagierte

Die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung Ostwestfalen (kefb) hat für das Schuljahr 2024/25 erneut ein Kursprogramm aufgelegt, das sich an Engagierte in der Liturgie richtet. Im Angebotsflyer „Fit für Liturgie“ finden sich ein Einführungskurs in den Lektor*innendienst, liturgische Impulse für geprägte Zeiten, Einführungen ins neue Lesejahr, ein Lesetraining, Angebote zur lebensnahen Gestaltung von Liturgie und zu gendergerechten sowie leichten Sprache in der Liturgie, eine Neuentdeckung der Psalmen sowie der Tagzeitenliturgie und einem Kommunikationstraining für ein gewaltfreies Miteinander in den Gemeinden. Interessierte finden den Flyer und die Angebote unter folgendem Link:
<https://www.kefb.de/news/news-detail/fit-fuer-liturgie-neue-angebote-fuer-engagierte-und-interessierte>
Anmeldungen bitte über die Homepage der kefb Ostwestfalen.



In verkehrter Richtung über den Jakobsweg

Ein islamischer Theologe pilgert weg von Santiago. Er ist Muslim und war auf dem Jakobsweg unterwegs, unvorbereitet und in falscher Richtung. Mouhanad Khorchide schildert seine Eindrücke vom christlichen Pilgern in seinem neuen Buch „Ein Muslim auf dem Jakobsweg“. Ein Interview mit ihm.

DOMRADIO.DE: Sie sind über Madrid nach Santiago de Compostela geflogen, dem Ziel vieler christlicher Pilger. Und statt Hunderte von Kilometern nach

Santiago zu laufen, sind Sie direkt ins Stadtzentrum gegangen, dem Ziel der Jakobspilger. Beschreiben Sie mal, wie das für Sie war. Welche Erwartungen hatten Sie damals?

Prof. Mouhanad Khorchide (Leiter des Zentrums für Islamische Theologie, Professor für Islamische Religionspädagogik in Münster): Ich war schlecht vorbereitet. Es war Pfingsten und ich bin einfach über Madrid nach Santiago de Compostela geflogen. Meine Erfahrungen als Pilger in Mekka hatte ich auf meine Erwartungen an diese christliche Pilgerfahrt projiziert. Ich erwartete Rituale um das Grab des Heiligen Jakobus; so ähnlich, wie man das in Mekka macht.

In Mekka geht man siebenmal um die Kaaba, dieses schwarze Gebäude. Dann geht man siebenmal zwischen zwei Hügeln durch, und so weiter. Die Pilgererfahrung dreht sich also um bestimmte Rituale. Ähnliches habe ich auch für Santiago erwartet. Erst in Santiago habe ich verstanden, dass das eigentliche Pilgern aus dem Pilgerweg besteht. Man hat mir gesagt, man müsse mindestens 100 Kilometer zu Fuß gegangen sein, um als Pilger zu gelten. Daher habe ich beschlossen, den umgekehrten Weg für 100 Kilometer zu gehen.

DOMRADIO.DE: Sie waren also unterwegs, aber in der anderen Richtung, was wahrscheinlich zu Irritationen bei anderen Pilgern geführt hat. Wurden Sie vielleicht auch mal belächelt?

Mouhanad Khorchide: Viele, die mir entgegengekommen sind, haben große Augen gemacht. Man hat mir auf Englisch entgegengerufen: „Wrong Way!“ Denn mit meinem T-Shirt und Rucksack war ich unschwer als Pilger zu erkennen. Alle dachten: Das ist ein Pilger, aber er geht den falschen Weg.

Ich versuchte zu erklären, was mir passiert ist. Aber ich hatte den Eindruck, keiner kauft mir meine Geschichte ab. Dann habe ich angefangen, eine andere Geschichte zu erzählen, die ich erfunden hatte: Ich erzählte, dass ich die richtige Pilgerreise schon hinter mir hätte. Und nun würde ich mich auf dem Rückweg befinden. „So ein frommer junger Mensch“, dachten sich einige.

DOMRADIO.DE: Aber gab es denn auch Irritation darüber, dass ein Muslim auf dem Jakobsweg unterwegs ist? War das überhaupt Thema?

Mouhanad Khorchide: Für diejenigen, die das mitbekommen haben, war das schon erstaunlich. Das waren aber ehrlich gesagt ziemlich wenige. Ich selbst war aber auch sehr erstaunt. Denn viele, mit denen ich gesprochen habe, waren gar keine Christen. Manche sagten: „Religion ist mir egal“, oder sogar: „Ich glaube nicht an einen Gott.“ Das hat mich wirklich irritiert. Wieso pilgern Menschen, wenn nicht aus religiösen Gründen?

Irgendwann habe ich verstanden, dass es für die Mehrheit ein Pilgern nach innen ist, also ein Weg, das eigene Leben zu reflektieren und sich eine Auszeit aus unterschiedlichsten Erfahrungen zu nehmen; sei es, dass man gerade in Rente gegangen ist oder gerade eine Trennung durchlaufen hat. Es sind also sehr unterschiedliche Motive, die mehr weltlich sind, als dass sie mit Gott oder mit Religion zu tun hätten. Das hat mich überrascht. Diese Erfahrung war für mich neu.

Das komplette Interview unter: Dagmar Peters (18.08.2024), www.DOMRADIO.DE, In: Pfarrbriefservice.de

PASTORALTEAM UND PFARRBÜROS

Pfarrer Georg Kersting

Tel. 05252 939145
kersting@pr-ael.de

Pastor Bernhard Henneke

Tel. 05255 933388
henneke@pr-ael.de

Pastor Martin Hufelschulte

Tel. 05252 9359755
hufelschulte@pr-ael.de

Gemeindereferent Andre Hüsken

Tel. 05252 934877
huesken@pr-ael.de

Gemeindereferentin Christine Sosna

0152 28270003
sosna@pr-ael.de

Gemeindereferentin Martina Knoke

0172 2553492
knoke@pr-ael.de

Gemeindereferentin Joana Drießen

0173 3160365
driessen@pr-ael.de

Kirchenmusiker Erik Strohmeier

0174 6995671
kirchenmusik@pr-ael.de

Kur- und Klinikseelsorge Sr. M. Matthäa Massolle

Tel. 0151 12928601
m.massolle@medizinisches-zentrum.de

Reha-Seelsorge Sr. Mary Grace Sawe

Tel. 0172 2923739
m.sawe@medizinisches-zentrum.de

Diakon Jürgen Franke

Tel. 05252 971385
franke@pr-ael.de

Pastor Sebastian Schulz (Subsidiar)

Tel. 05252 2689626
schulz@pr-ael.de

Pastor Dr. Dr. Marc Retterath (Subsidiar)

Tel. 05252 932311
retterath@pr-ael.de

Verwaltungsleiter Manuel Buschmann

Tel. 0175 2580384
buschmann@pr-ael.de

Homepage des Pastoralen Raumes

<https://www.pr-ael.de>
oder folgen sie uns auf Facebook

Herausgeber:

Pastoraler Raum An Egge und Lippe
V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Kersting
Martinstr. 5; 33175 Bad Lippspringe
Tel. 05252 939145

Redaktionsschluss für Informationen/ Veranstaltungen
und Messintentionen jeweils dienstags 11:00 Uhr
Beiträge als Mail bitte an: pfarnachrichten@pr-ael.de

Zentralbüro St. Martin

Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe

Andrea Bauer, Barbara Borde, Ulrike Driller, Silvia Neumann,
Simone Schindler
Tel. 05252 5803 / Fax 05252 934879
martin-bl@pr-ael.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 9:30 – 12:00 | Di u. Do 14:00 – 17:00

St. Marien

Grüne Str. 34b, 33175 Bad Lippspringe

Barbara Borde
Tel. 05252 4329 / Fax 932312
marien-bl@pr-ael.de

Öffnungszeit: Do 15:00 – 18:00

St. Marien

Paderborner Str. 23, 33189 Schlangen

Andrea Bauer
Tel. 05252 7217 / Fax 975355
schlangen@pr-ael.de

Telefonanrufe und Mails werden automatisch weitergeleitet,
persönliche Termine nach Vereinbarung

St. Joseph Marienloh

Detmolder Str. 359, 33104 Paderborn

Ulrike Driller
Tel. 05252 4248 / Fax: 05252 934108
marienloh@pr-ael.de

Öffnungszeit: Di 8:00 – 11:00

St. Alexius Benhausen

Stadtweg 5, 33100 Paderborn

Ulrike Driller
Tel. 05252 931111 / Fax: 05252 931112
benhausen@pr-ael.de

Öffnungszeit: Fr 8:00 – 11:00

St. Marien Neuenbeken

Roncalliplatz 1, 33100 Paderborn

Christian Driller
Tel. 05252 6265 / Fax: 05252 930933
neuenbeken@pr-ael.de

Öffnungszeit: Di 9:00 – 11:00

Heilig Kreuz

Kirchplatz 3, 33184 Altenbeken

Silvia Neumann
Tel. 05255 6143 / Fax 05255 9329353
altenbeken@pr-ael.de

Öffnungszeit: Mi 8:00 – 11:00

St. Dionysius Buke

Dorfstr. 33, 33184 Altenbeken

Simone Schindler
Tel. 05255 232
buke@pr-ael.de

Öffnungszeit: Do 16:30 – 18:30

St. Johannes Baptist Schwaney

Am Markplatz 6, 33184 Altenbeken

Simone Schindler
Tel. 05255 384
schwaney@pr-ael.de

Öffnungszeit: Do 8:00 -11:00